

# Wie es weiter geht

**Die Auswirkungen der Neuausrichtung  
der arbeitsmarktpolitischen Instrumente  
auf benachteiligte Jugendliche**

**04. März 2009, Düsseldorf**

**Ein Fachtag für MitarbeiterInnen in der Jugendsozialarbeit**

Am 1. Januar 2009 ist das Gesetz zur Neuausrichtung der arbeitsmarktpolitischen Instrumente in Kraft getreten. Die Neuregelungen im SGB II und im SGB III haben insbesondere für die Integration von benachteiligten Jugendlichen Auswirkungen. Die Neuordnung ist mit dem Ziel gestartet, das Instrumentarium der Arbeitsmarktpolitik so weiterzuentwickeln, dass Menschen schneller in Erwerbsarbeit integriert werden können

**Ist die Neuordnung dazu geeignet?**

**Welche Konsequenzen sind zu erwarten?**

Der Fachtag möchte zu den gesetzlichen Änderungen und deren Umsetzung informieren. Hierzu konnten wir Experten aus dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales, der Bundesagentur für Arbeit und einer Arbeitsgemeinschaft SGB II gewinnen, die uns einen Überblick über die Veränderungen, die Ziele und Umsetzungsschritte geben werden. Außerdem wird die Möglichkeit für vertiefende Rückfragen bestehen.

## Programm:

- 11:00 Uhr Begrüßung und Einführung  
11:15 Uhr Überblick über das Gesetz zur Neuausrichtung der arbeitsmarktpolitischen Instrumente  
*Ludger Urbic, Bund der deutschen Katholischen Jugend, Bundesstelle*  
12:00 Uhr Die Regelungen des Gesetzes für Jugendliche und junge Erwachsene, Intentionen und Integrationsstrategien  
*Ralf Buchholz, Referent im Referat II a 5 (Berufsberatung), Bundesministerium für Arbeit und Soziales*  
13:00 Uhr Mittagspause mit Imbiss  
14:00 Uhr Informationen zur Umsetzung der Reform durch die Bundesagentur für Arbeit  
*Uwe Vogt, Produktbetreuer für ausbildungsfördernde Maßnahmen, Zentralbereich SP III, Bundesagentur für Arbeit*

15:00 Uhr Umsetzung des Gesetzes durch einen Träger der Grundsicherung  
*Klaus Müller-Starmann, Geschäftsführer der ArbeitsGEmeinschaft Köln*

15:50 Uhr Ausblick

16:00 Uhr Ende der Tagung

**Die Tagung findet statt im**

Jugendhaus Düsseldorf,  
Carl-Mosterts-Platz 1  
40477 Düsseldorf

[www.jugendhaus-duesseldorf.de](http://www.jugendhaus-duesseldorf.de)

Es wird ein **Kostenbeitrag** von 20,- € erhoben, der vor Ort bar zu entrichten ist.

**Eine Anmeldung ist erforderlich**, die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Eine Anmeldebestätigung erfolgt per E-Mail.

**Der Fachtag wird veranstaltet von:**  
Bund der Deutschen Katholischen Jugend  
Kolpingwerk Deutschland  
*in Kooperation mit:*  
IN VIA, Katholischer Verband für Mädchen- und Frauensozialarbeit – Deutschland  
Landesarbeitsgemeinschaft Katholische Jugendsozialarbeit  
Nordrhein-Westfalen

**Tagungsleitung:**  
*Ludger Urbic*, Bund der Deutschen Katholischen Jugend, Referent  
*Jürgen Döllmann*, Kolpingwerk Deutschland, Referent  
*Elise Bohlen*, IN VIA, Katholischer Verband für Mädchen- und Frauensozialarbeit – Deutschland, Referentin  
*Christian Hampel*, Landesarbeitsgemeinschaft Katholische Jugendsozialarbeit Nordrhein-Westfalen, Referent

**Rückfragen** richten Sie bitte an das Tagungsbüro in der BDKJ-Bundesstelle:

*BDKJ-Bundesstelle*  
*Andreas Schmitz*  
*Carl-Mosterts-Platz 1*  
*40477 Düsseldorf*  
*Tel.: 0211/4693 165*  
*Fax: 0211/4693 120*  
*E-Mail: [aschmitz@bdkj.de](mailto:aschmitz@bdkj.de)*

**Anmeldung:**  
Per Telefax Nr. **02 11 / 46 93 – 120**  
oder per Post mit dem **Anmeldeabschnitt**  
oder per E-Mail bei: **[aschmitz@bdkj.de](mailto:aschmitz@bdkj.de)**

**Anmeldeabschnitt:** Bitte per E-Mail, per Fax an **02 11/4693 120** oder per Post an:  
Formularfelder können im PDF-Formular ausgefüllt werden

BDKJ Bundesstelle  
Referat für die Initiative „arbeit für alle“  
z. Hd. Herrn Andreas Schmitz  
Carl-Mosterts-Platz 1  
40477 Düsseldorf

**Fachtag *Wie es weiter geht***  
**Die Auswirkungen der Neuausrichtung der  
arbeitsmarktpolitischen Instrumente auf benachteiligte Jugendliche**

Zum o.g. Fachtag melde ich mich verbindlich an.



Name der Teilnehmerin/ des Teilnehmers

Einrichtung

Straße

PLZ/Ort

E-Mail (**Angabe unbedingt erforderlich**)

Telefon

| Fax

Den Teilnehmer-Beitrag von 20,- Euro werde ich vor Ort bar entrichten.

Ort, Datum

Unterschrift